



Weiß-Blau im Moosburger Dojo mit grünem Tupfer

Moosburg. (bs) Fünf blaue Gürtel (5. Kyu) und ein grüner Gürtel (6. Gürtel) mehr werden nun einen weißen Karateanzug im Moosburger Dojo zieren. Diese anspruchsvollen Prüfungen der Karateka der SG Moosburg forderten viel von den Prüflingen. Die Karateka mussten zeigen, dass sie von Anfängergraden zu den fortgeschrittenen Stufen gehören. Die Techniken werden umfangreicher, die Abfolgen komple-

xer. Die Erwartungen an Präzision, Kraft, Kontrolle und Schnelligkeit in der Ausführung sind hoch. In diesen Prüfungen wurden neben den sportlichen und technischen Fähigkeiten auch Kenntnisse in Kata (festgelegte Abfolge von Techniken in einem stilisierten Kampf), Kihon (Grundschultechniken in komplexer Kombination) und Kumite (Freikampf) getestet. Aus diesen Einheiten müssen die Karateka ein-

zelne Techniken in Bunkei (Möglichkeiten zur Anwendung zur Verteidigung) demonstrieren. Das stete Training hat sich gelohnt, und sechs Karateka bringen frische Farben ins nächste Training. – Die Karateka mit ihren neuen Gürteln (v.l.): Prüfer Ulrich Raitmeier, Katharina Hell, Joshua Vegh, Lena Anders, Charlotte Tasler, Angelique Angermaier, Seiya-Saphira Lischka und Trainer Maximilian Bosser. Repro: Bernd Spanier